



Susanne Mittag
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung:

Susanne Mittag, MdB:
Gleichstellung kommt im Diskurs um ländliche Räume zu kurz

Berlin, 16.10.2019

Susanne Mittag, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 5.133

Telefon: +49 30 22778171

Fax: +49 30 22770173

susanne.mittag@bundestag.de

Wahlkreis:

Arthur-Fitger-Str. 10

27749 Delmenhorst

Telefon: +49 4221 1521212

Fax: +49 4221 1521222

susanne.mittag.ma05@bundestag.de

Am 15. Oktober 2019 wurde anlässlich des Internationalen Tags der Landfrauen die Studie zu Kommunalen Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen von der Bundesarbeitsgemeinschaft in Berlin vorgestellt und an die parlamentarische Staatssekretärin Caren Marks übergeben.

Obwohl über Themen wie Breitbandausbau oder gleichwertige Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen viel gesprochen wird, kommt Gleichstellung in diesem Diskurs häufig zu kurz. Dabei ist Gleichstellung an vielen Stellen ein Treiber für ländliche Entwicklung und kann nicht isoliert davon gesehen werden.

Um gleichstellungspolitische Anliegen in ländlichen Räumen zu stärken, hat die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen im Rahmen einer bundesweiten Erhebung die Bedingungen für Gleichstellungsarbeit und die Situation kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbeauftragter in ländlichen Räumen untersucht.

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Susanne Mittag bekräftigt die Bedeutung von Landfrauen: „Ohne die Organisation der Landfrauen würde so vieles nicht funktionieren. Sie vertritt die Interessen von Frauen in ländlichen Gebieten vom sozialen bis hin zum rechtlichen Bereich und trägt maßgeblich dazu bei, dass diese mit Familie, Beruf sowie Karriere vereinbar werden.“